



TuS Wierens Altliga war „die Mannschaft“ des Jahres 2006

TuS Wierens Vorsitzender Helmut Drieselmann konnte auf der Mitgliederversammlung im Gasthaus „Alt Wieren“ auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dazu gehörte auch die Ehrung verdienter langjähriger aktiver Mitglieder, wie u.a. Harry Hilbig, Hans-Dieter Hoffmann, Olaf Müller und die Familie Schoop.

Sportlicher Höhepunkt war die Teilnahme an der Niedersachsenmeisterschaft der Altliga. Die Wierener Mannschaft belegte einen respektablen vierten Platz. Neben sportlichen Höhepunkten organisierte der TuS Wieren gut besuchte Veranstaltungen, wie Laternenumzug, Skat- und Knobelturnier und das Schwimmfest mit der Aktion Sommerbad Wieren (ASW). Besonderheit im TuS Wieren: Die närrische TuS-Abteilung „Prinzengarde“. Sie hatte ihren Auftritt bei der Maskerade.

Fußballobmann Gerald Bohn hofft im nächsten Jahr für einen Aufschwung. Zwar steht die Herrenmannschaft im Pokalhalbfinale am Ostersonntag in Oldenstadt, in der Kreisliga steht sie aber nur im grauen Mittelfeld. In der nächsten Saison wird der TuS Wieren zusammen mit dem TSV Wrestedt/St. wieder eine zweite Herrenmannschaft an den Start schicken.

Fritz Rühs gab nach vielen Jahren sein „Vorturneramt“ in der Senioren-Turngruppe ab und wurde hierfür ausgezeichnet. „Wer rastet, der rostet!“, so Rühs und machte noch einmal deutlich, warum Sport im hohen Alter noch so wichtig ist.

Tom Lindemann konnte von 103 abgelegten Sportabzeichen berichten. Auch wenn kein Vorstandsmitglied in diesem Jahr das Sportabzeichen abgelegt hat, so zeigte er sich mit der Anzahl fast zufrieden: „Das ist aber noch ausbaufähig.“ Im Kreisvergleich der Vereine bis 500 Mitglieder belegt der TuS Wieren den dritten Platz.

Die zurückgehende Anzahl der Mitglieder bereitet Kassenführer Hermann Wegner Kopfzerbrechen. In den letzten 10 Jahren schrumpfte die Mitgliederzahl um 200 auf unter die 500-Mitgliedermarke. Dies belastet den Etat des Vereins, auch wenn in diesem Jahr schwarze Zahlen geschrieben werden konnten.



Bei den anschließenden Vorstandswahlen gab es keine Änderungen. Alle Mitglieder des Vorstandes um den Vorsitzenden Helmut Drieselmann wurden einstimmig bestätigt.

Im Mittelpunkt 2007 steht das Kreiskinderturnfest, am 17. Juni in Wieren. Die Planungen sind angelaufen. So soll die Asche-Laufbahnen wieder auf Vordermann gebracht werden. Es werden noch weitere Freiwillige gesucht, die bei der Ausrichtung helfen wollen. Auch wenn Schwimmen nicht zu den Disziplinen beim Kreiskinderturnfest gehört, konnte ASW-Vorsitzender Uwe Kufner für die Kinder erfreuliches berichten: „Am 17. Juni ist der Eintritt für die teilnehmende Kinder im Sommerbad frei.“

TuS Wierens Altliga war „die Mannschaft“ des Jahres 2006

Ehrungen:

40 Jahre (goldene Ehrennadel):

Harry Hilbig, Hans-Dieter Hoffmann, Olaf Müller

25 Jahre (silberne Ehrennadel):

u.a. Mirco und Miriam Strecker, Andre Riggert, Hilde, Dieter und Torben Schoop

Der Vorstand:

- 1. Vorsitzender: Helmut Drieselmann
- 2. Vorsitzender: Mathias Ramünke
- Schatzmeister: Hermann Wegner
- Schriftführerin: Dagmar Schulze
- Jugendwart: Kevin Brown
- Fußballobmann: Gerald Bohn
- Frauen- und Breitensport: Nicole Müller-Gzyl
- Webmaster (www.tus-wieren.de): Peter Voß

„Vorturner“ Fritz Rühs erhielt einen Präsentkorb vom Vorsitzenden Helmut Drieselmann



Trotz sinkender Mitgliederzahl, noch gute Laune beim Vorsitzenden Helmut Drieselmann, stellv. Bürgermeister Gerhard Pollehn und Schatzmeister Hermann Wegner (v.l.n.r.)

Generalversammlung vom 09.03.2007



TuS Wierens Altliga war „die Mannschaft“ des Jahres 2006

Goldene Ehrennadel des TuS
Wieren für Harry Hilbig.

